



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

EUROSYSTEM

26. Juni 2007

PRESSEMITTEILUNG

DIE ZAHLUNGSBILANZ DES EURO-WÄHRUNGSGEBIETS (April 2007)

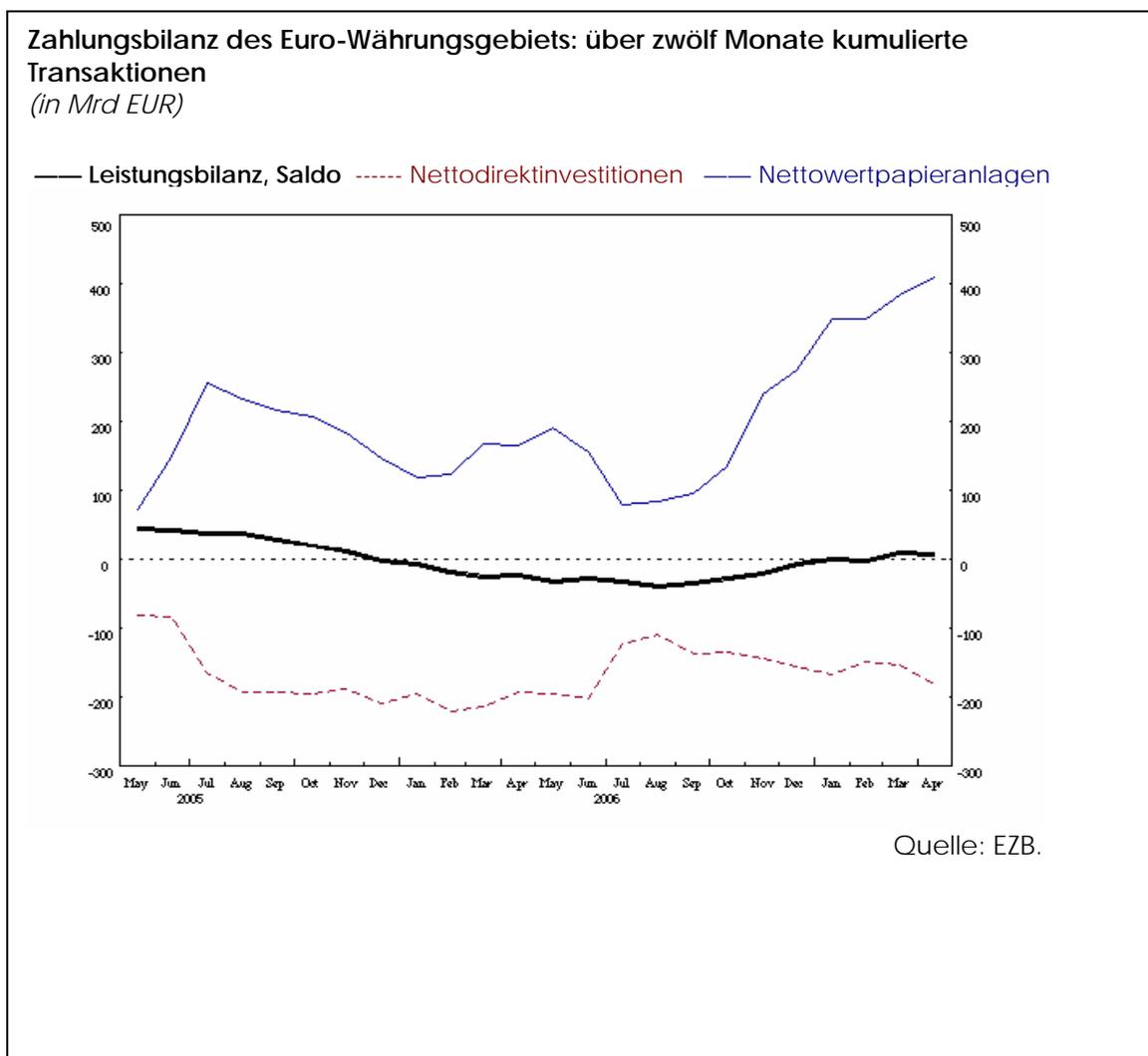
Im April 2007 wies die saison- und kalenderbereinigte Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets ein Defizit von 4,0 Mrd EUR aus, wofür ein Defizit bei den laufenden Übertragungen ausschlaggebend war, das durch Überschüsse im Warenhandel und im Dienstleistungsverkehr teilweise kompensiert wurde. In der Kapitalbilanz waren bei den Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen per saldo Mittelabflüsse in Höhe von 8 Mrd EUR zu verzeichnen; die Nettokapitalabflüsse bei den Direktinvestitionen wurden durch Nettokapitalzuflüsse im Bereich der Wertpapieranlagen zum Teil aufgewogen.

Leistungsbilanz

Die *Leistungsbilanz* des Euro-Währungsgebiets wies im April 2007 ein saison- und kalenderbereinigtes Defizit von 4,0 Mrd EUR aus (in nicht saisonbereinigter Betrachtung entspricht dies 6,5 Mrd EUR). Darin spiegelte sich ein Defizit bei den *laufenden Übertragungen* (8,8 Mrd EUR) wider, das durch Überschüsse im *Warenhandel* (3,5 Mrd EUR) und bei den *Dienstleistungen* (2,2 Mrd EUR) teilweise wettgemacht wurde. Der Saldo bei den Erwerbs- und Vermögenseinkommen war ausgeglichen.

Bei der über zwölf Monate kumulierten, kalenderbereinigten *Leistungsbilanz* wurde im April 2007 ein Überschuss von 7,7 Mrd EUR verzeichnet (d. h. rund 0,1 % des BIP), verglichen mit einem Defizit von 20,0 Mrd EUR im entsprechenden Vorjahrszeitraum. Dieser Vorzeichenwechsel war vor allem das Ergebnis einer Zunahme der

Überschüsse im *Warenhandel* (um 17,8 Mrd EUR) und eines Rückgangs des Defizits bei den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* (um 10,7 Mrd EUR).



Kapitalbilanz

In der Kapitalbilanz war im April 2007 bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen* zusammengenommen per saldo ein Mittelabfluss in Höhe von 8 Mrd EUR zu verzeichnen, der sich aus Nettokapitalabflüssen bei den *Direktinvestitionen* (24 Mrd EUR) ergab, die durch Nettokapitalzuflüsse bei den *Wertpapieranlagen* (16 Mrd EUR) teilweise ausgeglichen wurden.

Die Entwicklung im Bereich der *Direktinvestitionen* war durch Mittelabflüsse beim *Beteiligungskapital und den reinvestierten Gewinnen* (per saldo 14 Mrd EUR) und bei den *sonstigen Anlagen, vor allem Krediten zwischen verbundenen Unternehmen* (per

saldo 10 Mrd EUR) bestimmt. Ausschlaggebend für die Entwicklung der beiden Positionen waren Direktinvestitionen des Euro-Währungsgebiets in Drittländern.

Im *Wertpapierverkehr* wurden bei den *Schuldverschreibungen* Nettozuflüsse in Höhe von 25 Mrd EUR verzeichnet, die durch Nettoabflüsse bei den *Aktien und Investmentzertifikaten* in Höhe von 8 Mrd EUR teilweise kompensiert wurden. In dieser Entwicklung schlugen sich vor allem der Nettoerwerb von Schuldverschreibungen des Euroraums durch Gebietsfremde (56 Mrd EUR) und der Nettoerwerb ausländischer Aktien und Investmentzertifikate durch Ansässige des Euro-Währungsgebiets (11 Mrd EUR) nieder.

Im *übrigen Kapitalverkehr* kam es per saldo zu Mittelzuflüssen in Höhe von 31 Mrd EUR, wofür in erster Linie die Nettozuflüsse bei den *MFIs ohne Eurosystem* (38 Mrd EUR) verantwortlich waren, die durch Nettoabflüsse bei den *übrigen Sektoren* (12 Mrd EUR) zum Teil wieder wettgemacht wurden.

Die *Währungsreserven* (ohne Bewertungseffekte) nahmen um 2 Mrd EUR zu. Der vom Eurosystem gehaltene Bestand an Währungsreserven belief sich Ende April 2007 auf 330 Mrd EUR.

Im Zwölfmonatszeitraum bis April 2007 kam es bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen* zu kumulierten Mittelzuflüssen von per saldo 228 Mrd EUR, verglichen mit Nettoabflüssen von 28 Mrd EUR ein Jahr zuvor. Maßgeblich für diesen Umschwung waren höhere Nettokapitalzuflüsse bei den *Wertpapieranlagen* (408 Mrd EUR nach 164 Mrd EUR) und – zu einem wesentlich geringeren Grad – per saldo niedrigere Mittelabflüsse bei den *Direktinvestitionen* (181 Mrd EUR nach 192 Mrd EUR). Die Entwicklung bei den *Wertpapieranlagen* spiegelt weitgehend den verstärkten Nettoerwerb von Anleihen des Euro-Währungsgebiets durch Gebietsfremde (525 Mrd EUR nach 254 Mrd EUR) wider.

Datenrevisionen

Neben den Zahlungsbilanzdaten für April 2007 enthält diese Pressemitteilung auch Datenrevisionen für März 2007, die sich jedoch kaum auf die bereits veröffentlichten Angaben auswirken.

Zusätzliche Informationen zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets

Eine vollständige Reihe aktualisierter Statistiken zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets steht auf der Website der EZB

im Abschnitt „Statistics“ unter „[Data services/Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics](#)“ zur Verfügung. Diese Statistiken sowie die Daten für das Euro-Währungsgebiet in seiner jeweiligen Zusammensetzung im Referenzzeitraum können auch über das [Statistical Data Warehouse \(SDW\)](#) der EZB heruntergeladen werden. Die Ergebnisse bis April 2007 werden zudem im EZB-Monatsbericht vom Juli 2007 und im „Statistics Pocket Book“ veröffentlicht. [Detaillierte methodische Erläuterungen](#) sind auf der Website der EZB abrufbar. Die nächste Pressemitteilung zur monatlichen Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets erscheint am 24. Juli 2007.

Anhang

Tabelle 1: Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – saison- und kalenderbereinigte Angaben

Tabelle 2: Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – nicht saisonbereinigte Angaben

Europäische Zentralbank
Direktion Kommunikation
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: www.ecb.int
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Tabelle 1: Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets

(in Mrd EUR; Transaktionen, saison- und kalenderbereinigt)

	Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von zwölf Monaten bis		2006								2007			
	April 2006	April 2007	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April
LEISTUNGSBILANZ	-20,0	7,7	-5,5	4,3	-3,9	-3,6	3,1	3,4	0,7	6,8	3,5	-3,7	6,7	-4,0
Einnahmen	2 154,1	2 426,9	195,7	195,9	191,7	195,8	202,5	200,3	199,8	214,4	202,0	211,8	212,0	204,9
Ausgaben	2 174,1	2 419,2	201,2	191,6	195,6	199,4	199,4	196,9	199,1	207,7	198,5	215,5	205,3	208,8
Warenhandel	26,8	44,6	0,2	2,7	-1,0	0,3	5,0	4,7	7,6	5,2	4,9	3,7	7,9	3,5
Einnahmen (Ausfuhr)	1 280,3	1 434,7	112,8	114,7	113,3	116,0	121,1	119,7	122,2	124,8	120,2	123,5	123,7	122,6
Ausgaben (Einfuhr)	1 253,5	1 390,1	112,5	112,0	114,4	115,7	116,1	115,0	114,7	119,6	115,2	119,8	115,9	119,1
Dienstleistungen	36,9	37,3	2,9	2,8	3,0	2,9	2,7	2,2	2,9	3,7	3,0	4,2	4,7	2,2
Einnahmen (Ausfuhr)	414,3	439,1	35,9	36,2	35,5	35,6	35,9	35,7	36,7	37,0	36,8	37,3	38,6	37,9
Ausgaben (Einfuhr)	377,4	401,8	33,0	33,4	32,5	32,7	33,1	33,5	33,8	33,3	33,8	33,2	33,9	35,7
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	-12,7	-2,0	-3,6	2,9	0,7	-0,4	1,6	3,2	-1,7	1,7	-0,1	-4,9	-0,6	-0,8
Einnahmen	375,2	463,6	39,5	37,6	36,0	36,9	38,2	36,8	35,1	42,8	40,2	38,5	43,6	38,5
Ausgaben	387,9	465,6	43,1	34,7	35,2	37,3	36,6	33,6	36,8	41,1	40,3	43,4	44,2	39,3
Laufende Übertragungen	-70,9	-72,2	-5,1	-4,0	-6,7	-6,4	-6,2	-6,7	-8,1	-3,9	-4,3	-6,7	-5,3	-8,8
Einnahmen	84,4	89,5	7,5	7,5	6,8	7,3	7,4	8,1	5,8	9,8	4,8	12,4	6,1	5,9
Ausgaben	155,3	161,7	12,6	11,5	13,5	13,7	13,6	14,8	14,0	13,7	9,2	19,1	11,4	14,7

Quelle: EZB.

Tabelle 2: Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets

(in Mrd EUR; Transaktionen, nicht saisonbereinigt)

	Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von zwölf Monaten bis						März 2007 (revidiert)			April 2007		
	April 2006			April 2007								
	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben
LEISTUNGSBILANZ	-23,3	2 152,5	2 175,8	7,6	2 423,6	2 416,0	10,2	218,3	208,1	-6,5	200,9	207,5
Warenhandel	26,5	1 282,8	1 256,3	44,7	1 432,3	1 387,6	9,2	131,0	121,8	3,2	119,2	116,0
Dienstleistungen	36,4	414,2	377,8	37,1	438,1	401,0	3,2	36,7	33,4	2,0	35,5	33,5
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	-10,6	374,4	385,0	-0,5	464,3	464,7	3,2	43,9	40,7	-4,4	41,2	45,6
Laufende Übertragungen	-75,6	81,0	156,6	-73,7	88,8	162,6	-5,5	6,7	12,1	-7,4	5,0	12,3
VERMÖGENS- ÜBERTRAGUNGEN	13,2	25,2	12,0	15,2	25,5	10,4	1,6	2,1	0,6	0,6	1,3	0,7
	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva
KAPITALBILANZ¹⁾	111,9			60,9			-39,2			18,2		
DIREKTINVESTITIONEN²⁾	-192,2	-370,2	178,0	-180,7	-281,3	100,6	-8,4	-21,9	13,5	-24,4	-30,0	5,6
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	-185,1	-314,9	129,9	-175,4	-228,8	53,4	-19,7	-18,9	-0,9	-14,0	-18,9	4,9
Sonstige Anlagen (v. a. Kredite zwischen verbundenen Unternehmen)	-7,1	-55,3	48,1	-5,2	-52,5	47,2	11,4	-3,0	14,4	-10,4	-11,1	0,7
WERTPAPIERANLAGEN	164,0	-485,0	649,0	408,3	-434,4	842,7	71,4	-18,7	90,1	16,3	-42,4	58,8
Aktien und Investmentzertifikate	188,5	-193,2	381,7	238,7	-56,4	295,1	42,8	15,9	26,9	-8,2	-11,0	2,7
Schuldverschreibungen	-24,5	-291,7	267,3	169,6	-378,0	547,6	28,6	-34,5	63,2	24,6	-31,5	56,1
Anleihen	-20,1	-273,9	253,8	224,0	-300,6	524,6	42,5	-19,7	62,2	10,3	-28,5	38,8
Geldmarktpapiere	-4,4	-17,8	13,5	-54,3	-77,3	23,0	-13,9	-14,8	1,0	14,3	-3,0	17,2
NACHRICHTLICH: DIREKTINVESTITIONEN UND WERTPAPIERANLAGEN ZUSAMMENGENOMMEN	-28,2	-855,2	827,0	227,7	-715,6	943,3	63,0	-40,6	103,6	-8,0	-72,5	64,4
FINANZDERIVATE (SALDO)	-19,1			-6,4			-1,7			-3,4		
ÜBRIGER KAPITALVERKEHR	139,8	-577,6	717,4	-150,9	-988,4	837,5	-102,7	-120,4	17,6	31,4	-154,3	185,7
Eurosystem	4,5	-4,8	9,3	20,4	-4,3	24,7	2,9	-0,4	3,2	3,0	0,8	2,3
Staat	7,9	6,4	1,5	6,1	5,3	0,8	4,6	2,8	1,8	1,7	1,1	0,6
Darunter: Bargeld und Einlagen	-0,9	-0,9		1,3	1,3		2,6	2,6		-2,3	-2,3	
MFIs (ohne Eurosystem)	125,6	-373,1	498,8	-129,3	-727,6	598,3	-71,6	-98,6	27,0	38,2	-125,6	163,8
Langfristig	-15,1	-79,7	64,6	-107,0	-198,3	91,3	-23,7	-29,2	5,5	-7,9	-17,0	9,1
Kurzfristig	140,8	-293,4	434,2	-22,2	-529,3	507,0	-47,9	-69,5	21,5	46,1	-108,6	154,7
Übrige Sektoren	1,7	-206,1	207,8	-48,1	-261,8	213,8	-38,6	-24,2	-14,4	-11,5	-30,5	19,1
Darunter: Bargeld und Einlagen	-2,6	-2,6		-10,8	-10,8		4,0	4,0		-7,0	-7,0	
WÄHRUNGSRESERVEN	19,3	19,3		-9,4	-9,4		2,1	2,1		-1,8	-1,8	
Restposten	-101,7			-83,7			27,5			-12,2		

Quelle: EZB.

1) Kapitalbilanz: Zuflüsse (+); Abflüsse (-). Währungsreserven: Zunahme (-); Abnahme (+).

2) Direktinvestitionen: Aktiva = Direktinvestitionen außerhalb des Euro-Währungsgebiets; Passiva = Direktinvestitionen im Euro-Währungsgebiet.